

20.10.2008

## Ilz-Infostelle im Schloss Fürsteneck wird eröffnet Auch der Landkreis Freyung-Grafenau ist nun mit einer Naturpark-Infostelle ausgestattet

Am Sonntag 19.10.2008 um 13:00 Uhr wird die Naturpark-Infostelle für den Landkreis Freyung-Grafenau eröffnet. Im Schloss Fürsteneck entstand im vergangenen Jahr die neue Ilz-Infostelle. Der Naturpark Bayerischer Wald e.V. hatte als Träger zusammen mit der Gemeinde Fürsteneck und dem Landkreis Freyung-Grafenau die neue Infostelle realisiert. Unterstützt wurde der Naturpark dabei vom Wasserwirtschaftsamt und dem Bezirk Niederbayern sowie der Marktgemeinde Perlesreut. Nachdem vor etwa zehn Jahren die ersten Gemeinden und danach der Landkreis Freyung-Grafenau selbst zum Naturpark beigetreten waren, war klar, dass irgendwann auch eine eigene Infostelle für den Landkreis folgen wird. Die Verantwortlichen hatten sich dann auf den Standort Fürsteneck im Ilztal geeinigt. Mit der Idee eine Infostelle im alten Schloss Fürsteneck zu errichten, versuchte man von 2005 an bei der Regierung von Niederbayern und dem Bayerischen Umweltministerium Geld einzuwerben. Das Konzept für die interaktive Ausstellung sollte sich am Slogan „Schwarze Perle“, wie die Ilz oft genannt wurde orientieren. Die Ilz ist eine der letzten Wildflusslandschaften der Bundesrepublik. Die reichhaltige Artenausstattung bei Tieren und Pflanzen sowie die Flussperlmuschel sind hauptsächliches Ausstellungsthema. Erfreulicher Weise stellt der Schlosseigentümer Dr. Adrian Forster das Gebäude für 20 Jahre kostenlos zur Verfügung. Mit einem Gesamtetat von 258.000 € konnten die ca. 100 m<sup>2</sup> Räumlichkeiten zeitgemäß saniert und mit einer interaktiven Ausstellung ausgestattet werden. Diese wurde über das Grafikbüro Mautner in Grafenau zusammen mit dem Naturpark entwickelt. Ein enormer Zeitdruck war dadurch entstanden, dass das Förderprogramm der Europäischen Union, die das Vorhaben über den europäischen Regionalfonds EFRE im Rahmen des Ziel 2 Programms Bayern unterstützt, zum 31. Dezember 2008 ausläuft. Zur Eröffnung sind Regierungspräsident Heinz Grunwald und Vertreter des Bayerischen Umweltministeriums sowie alle politischen Mandatsträger geladen. Die Infostelle ist von nun an auch für die breite Öffentlichkeit zugänglich. Die Öffnungszeiten sind von Mittwoch bis Montag jeweils von 9:30 Uhr bis 16:30 Uhr (Dienstag Ruhetag). Von der Ilz-Infostelle aus kann man verschiedene Touren sowohl Ilz aufwärts als auch Ilz abwärts unternehmen. Fürsteneck liegt ideal für die zwei Landkreise Freyung-Grafenau und Passau etwa in der Mitte des 68 km langen Flusslaufes Ilz. Der Maler und Künstler Josef Fruth wirkt über Jahrzehnte in der „alten Wache“. Dort hatte er Künstleratelier und Wohnung. Das Atelier, das gegenüber der Naturpark – Infostelle liegt, wird an diesem Nachmittag ausnahmsweise für einen halben Tag der Öffentlichkeit zugänglich gemacht. Künftig hat der Gebietsbetreuer für die Ilz, Stefan Poost, in der Naturpark-Infostelle im Schloss seinen Dienstsitz und wird, soweit er nicht gerade im Außendienst oder mit Gruppen unterwegs ist, für Fragen der Besucher zur Verfügung stehen. Zur Eröffnungsfeier ergeht an alle Interessierten herzliche Einladung.